

**Gemeinsamer Antrag von SPD-Fraktion, Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen und Bezirksratsfrau Kleinert-Pott**  
( Antrag Nr. 15-0239/2019 )

Eingereicht am 23.01.2019 um 19:35 Uhr.

gemäß § 93 NKomVG i.V.m. § 9 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Hannover

---

**Verbesserung der Kapazitäten auf der Buslinie 125**

**Antrag**

**Der Bezirksrat Buchholz-Kleefeld möge beschließen:**

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover schafft in Kooperation mit der Region Hannover und der Üstra eine Entlastung oder/und weitere Kapazitäten auf der Buslinie 125 Richtung Meierwiesen im Bereich Roderbruch.

**Begründung**

Im Zeitraum der Schulschlüsse an der IGS Roderbruch kommt es täglich in der Buslinie 125 zu extrem hohen Nutzungsbelastungen. Hervorgerufen vor allem durch Schüler. Dies führt für alle anderen Nutzer dazu, dass regelmäßig vorher eingestiegene Fahrgäste nicht aussteigen können. Gerade Senioren aus den auf der Route vorher kommenden haben häufiger Probleme. Des Weiteren wollen an der direkt nachfolgenden Haltestelle Roderbruch regelmäßig viele Menschen zusteigen, was häufig durch die zu vollen Busse nicht möglich ist. Vor allem im Zeitraum zwischen 12:30 Uhr und 15 Uhr ist dies besonders häufig zu beobachten.

In unseren Augen darf der Öffentliche Personennahverkehr nicht dadurch beeinträchtigt sein, dass er bedingt durch Kapazitätsmangel für jeden Bürger nicht zuverlässig nutzbar ist. Wir fordern daher die Verwaltung auf, umgehend eine Lösung dieses Problems zu suchen und umzusetzen.

Hannover / 24.01.2019



(Schneider / Bündnis 90 / Die Grünen)